

Vorwort der dvs-Kommission Gesundheit

Sehr geehrte Damen und Herren,



rückblickend auf die Jahrestagung der dvs-Kommission Gesundheit, die vom 04.-06.04.2019 in Hamburg unter dem Motto „Interdisziplinäre Forschung und Gesundheitsförderung in Lebenswelten – Bewegung fördern, vernetzen, nachhaltig gestalten“ stattfand, freuen wir uns in diesem Band der dvs Schriftenreihe Beiträge der Tagung zusammenfassen zu dürfen.

In vier Hauptreferaten, 16 Arbeitskreisen, zwei Postersessions und zwei Satellitensymposien präsentierten und diskutierten Wissenschaftler/innen in insgesamt über 110 Beiträgen ihre neusten Forschungsergebnisse in verschiedenen Bereichen der Gesundheitsförderung mit und durch Bewegung in unterschiedlichen Lebenswelten. Besonderes Augenmerk wurde zudem nicht nur auf die Präsentation der neusten Entwicklungen und Forschungstendenzen gelegt, sondern auch auf die Vernetzung verschiedener Wissenschaftszweige. Die in 16 Arbeitskreisen eingeteilten knapp 90 Einzelvorträge beschäftigten sich mit zwei Schwerpunktthemen: Ein großer Teil der Arbeitskreise beleuchtete dabei die Möglichkeiten der Bewegungs- und Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings und Lebenswelten: Maßnahmen für einzelne Altersgruppen (Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren) wurden genauso in den Blick genommen, wie die jeweils spezifischen Settings (z. B. Schule, Universität, Berufsleben, Seniorenheim), in denen die Interventionen durchgeführt wurden. Auch kamen Förderkonzepte und Bedarfsanalysen zur Sprache, welche die individuellen Bedürfnisse in der Bewegungsförderung erfassten und dadurch das Themenfeld abrundeten. Den zweiten Schwerpunkt bildete die fortschreitende Digitalisierung, deren künftige Chancen und Risiken für die Bewegungs- und Gesundheitswissenschaften diskutiert wurden. Vorgestellt wurden neben Diagnose- und Assessmentverfahren, auch motivationale Aspekte der individualisierten (digitalen) Gesundheitsförderung sowie die Möglichkeiten integrativer Entwicklungen von Unterstützungssystemen. In zwei Postersessions mit je sieben Posterpräsentationen diskutierten Referent/innen die motivationalen Bedürfnisse und digitalen Chancen für die sportlich-körperliche Aktivität bei Jugendlichen sowie Bewegungsmaßnahmen für Patienten mit chronischen Krankheiten und am Arbeitsplatz. Wir freuen uns auch über die verschiedenen Satellitenveranstaltungen, die mit der Techniker Krankenkasse und der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention – Deutscher Sportärztebund (DGSP) durchgeführt wurden.

In diesem Sinne bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen Autoren für ihre inspirierenden Beiträge sowie allen Teilnehmer/innen und Mitwirkenden der Tagung für einen sehr gelungenen Kongress.

Hamburg, März, 2020

Prof. Dr. Alexander Woll